Presseinformation

7. Oktober 2003

Straße im Zentrum von Eichgraben neu gestaltet

Neuer Rad- und Gehweg sorgt für mehr Sicherheit

Die Huttenstraße im Zentrum von Eichgraben wurde ausgebaut: Am Sonntag, 12. Oktober, wird die neue Landesstraße, die auf 450 Metern in vier Monaten neu gestaltet wurde, von Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop eröffnet.

Die Huttenstraße wurde verkehrssicher umgestaltet. Der schlechte Fahrbahnzustand sowie der Zusammenschluss des Radweges Wien – St.Pölten waren ausschlaggebend für den Ausbau. Berücksichtigt hat man vor allem die schwächsten Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger, Kinder und Senioren, indem ein Rad- und Gehweg angelegt wurde. Pflasterungselemente tragen zu einer gefälligen optischen Gliederung bei. Zahlreiche neue Abstellflächen bieten Platz für den ruhenden Verkehr, die Lebensqualität für die Anrainer wurde so wesentlich verbessert.

Die Kosten der Umbauarbeiten werden mit rund 260.000 Euro beziffert. Die Gemeinde übernimmt zwei Drittel der Kosten, das Land Niederösterreich rund ein Drittel.

Die Philosophie des niederösterreichischen Straßendienstes zielt darauf ab, mit dem Straßenbau auch die Ortsbildgestaltung zu verbinden. Insgesamt wurden in den letzten zehn Jahren mehr als 1.000 Kilometer so gestaltet, dass der Mensch und seine Bedürfnisse im Mittelpunkt stehen. Vorher/Nachher-Untersuchungen ergaben eindeutig, dass sich in umgebauten Ortsdurchfahrten das Unfallgeschehen um bis zu 80 Prozent verringert.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at